



WIE DEM WUNSCH NACH STERBEN WÜRDIG GERECHT WERDEN

Prof. Dr. Lukas Radbruch, Mitglied des »Ambulanten Ethikkomitees BonnRhein-Sieg«, über Anfragen zu Suizidassistentz und allgemeinen Sterbewünschen – mit Gespräch und Austausch.

Di 27.08.2024 | 19.00 – 21.00 Uhr

Hippolytushaus | Hippolytusstraße 47 | 53840 Troisdorf
gebührenfrei

Prof. Dr. med. Lukas Radbruch

Direktor der Klinik für Palliativmedizin des Universitätsklinikums Bonn und Mitglied des »Ambulanten Ethik-Komitee des Netzwerks Hospiz- und Palliativversorgung Bonn/Rhein-Sieg«.

Dieses will den besonderen ethischen Herausforderungen in der letzten Lebensphase gerecht werden. Den Menschen soll vor Ort, das heißt zu Hause oder in Altenpflegeeinrichtungen, eine Ethikberatung bedürfnis- und zielgerecht zur Verfügung gestellt werden.

Kontakt

Katholisches Bildungswerk Rhein-Sieg-Kreis | Kasernenstr. 60 | 53111 Bonn | www.bildungswerk-rhein-sieg.de